

Das größte Abenteuer

51. Weihnachtsmusik am GSO

OVERHAGEN ■ „Advent(ure) – Abenteuer Advent: Dieses Wortspiel stand für das Motto der 51. Weihnachtsmusik am Gymnasium Schloss Overhagen. Gestaltet wurde sie am Samstagnachmittag von den Chorgruppen der 5. und 6. Klassen und Instrumentalisten unter der Leitung von Carola Dewenter und Ursula Fischer sowie Oberstufenschüler im Foyer der Schule.

Christi Geburt sei wohl das größte Abenteuer der Menschheitsgeschichte gewesen, meinte Schulleiter Dirk Zacharias, der zu Beginn an den Erhalt der Wertgemeinschaft erinnerte. Als Schule im Aufbruch habe man viel Unterstützung erfahren. Diese Solidarität wolle das GSO als Schule ohne Rassismus zurückgeben. So geht der Erlös aus dem Verkauf des sich anschließenden Weihnachtsmarktes an den Lippstädter Verein für Netzwerk für Frieden und Solidarität.

Das Konzert entpuppte sich als ein lustvolles Potpourri an Liedern und Texten zum Advent, die fröhlich und zugleich nachdenklich stimmten. Nach dem „Abenteuerlichen Weihnachtsflug“ der Fünftklässler und dem rhythmischen Auftakt des Cajón-Projekts gab es mit dem Streicherspielkreis und einem langsamen Satz in Anlehnung an indianische Kulturen Klassisches auf die Ohren.

In modernen Gedichten zu besinnlich stimmender Gitarrenmusik mahnten die Vorleser, dass „die Nacht noch heller sein könnte“ und, solange die vierte Kerze brennt, es noch einen

Funken Hoffnung für Frieden, Glauben und Liebe gibt.

Sehr gefreut freuten sich die Organisatoren laut Carola Dewenter über den Einsatz der Oberstufe, die eigenverantwortlich einige Beiträge aus dem Ärmel schüttelte – unter anderem „The Rose“ mit Karla Sprinkmeier (Gesang) und Jan Bock (Gesang, Klavier) sowie Michael Jacksons „Heal the World“ mit dem Q2-Chor, der ein harmonisch dichtes Arrangement mit mehreren Tonartwechseln meisterte.

In seiner Mehrstimmigkeit schön arrangiert und intoniert, präsentierten die Schüler der Einführungsphase (EF) „Night of Silence“ mit Jan Niklas Philipp am Klavier. In das Quodlibet stimmte aus dem Hintergrund der Lehrerchor mit ein. Mit Liedern und Texten im Wechsel ließen die Unterstufenchöre unterstützt von starken Trommlern die Winterpracht erblühen. Sie erinnerten an Schüchterne und Traurige und daran, einmal gar nichts zu tun.

Vom Walzer bis zum Country intonierte der Streicherspielkreis in „A Merry-achi Christmas“ ein Weihnachts-Medley in süd-amerikanischem Duktus einmal auf ganz andere Art. Den Abschluss machte Folk- und Comedian-Barde Denis Brandt mit der Titelmelodie der Fernsehserie „Ein Colt für alle Fälle“.

Auf alle Fälle ging es danach zum gemeinsamen Austausch vor die Tür auf den von Schülern, Eltern und Lehrern vorbereiteten Weihnachtsmarkt. ■ rio



Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Schloss Overhagen präsentieren ein buntes Programm. ■ Foto: Heier